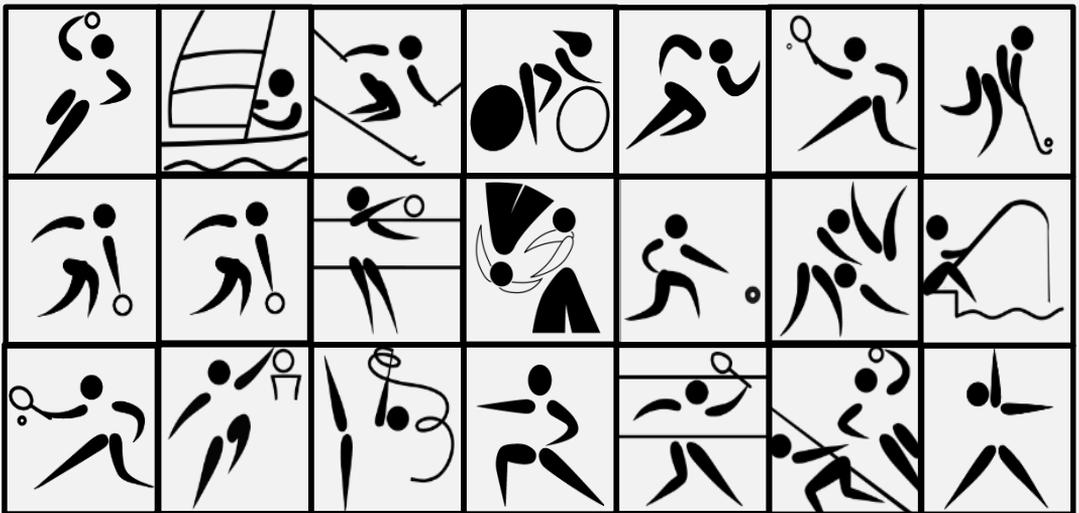


Ausgabe
November/ Dezember
2015

Vereinszeitung

ESV Ingolstadt-Ringsee e.V.
Geisenfelder Straße 1 – 85053 Ingolstadt
www.esv-in.de





Gut.

Unser Engagement für den Sport ist uns eine Herzensangelegenheit. Darum unterstützen wir den ESV Ingolstadt als Sponsor.



Sparkasse
Ingolstadt



Präsidium



Präsident:
Vizepräsident:

Dr. Karl Kunz
Anita Rott
Angelika Gützlaff
Claus Redlich
Sebastian Zimmermann
Andreas Meier
Erich Katschke

Schatzmeister:
Abteilungssprecher:

ESV Ingolstadt-Ringsee e.V.

Geschäftsstelle:
Armin Schlosser (Leitung)
Telefon:
Telefax:
Email:
Öffnungszeiten:

www.esv-in.de
Geisenfelder Str. 1
85053 Ingolstadt
0841-65313
0841-9611037
esv@bingo-ev.de
Mo, Mi, Do, Fr:
09.00-13.00
Di: 17.00-19.00

Impressum:

Herausgeber: ESV Ingolstadt Ringsee e.V.
Gestaltung: Angelika Gützlaff
Auflage: 500 Exemplare / Postversand
Download unter www.esv-in.de
Erscheinungsweise: zweimal jährlich



Abteilungen

Aikido

Andreas Mayer

aikido.esv-in@gmx.de

Angeln

Hedi Weichenrieder-Ott

0841-9518184 oder hedis-home@arcor.de

Badminton

Armin Schlosser

0172-8283491 oder armin.schlosser@t-online.de

Basketball

Karl Venckus

0179-9759106 oder karolis.web@web.de

Faustball

Dieter Breyl

Tel.: 0841-1426695

Floorball

Roland Albrecht

0160-96465458 roland.albrecht@unihockey-bayern.de

Handball Gemeinschaft

Lutz Diederichs und **Kurt Rothemund**

lutz.diederichs@t-online.de oder

rothemunds@t-online.de

Judo

Paul Sommer

paulsommer3@googlemail.com

Okinawa Goju Ryu Karate

Michael Hasselbach

0841-9934843

Kegeln Bavaria

Hans Zehetbauer

0841-61990 oder zedi.9598@web.de

Kegeln ESV

Andreas Meier

0162-6707765 oder meier.andreas@web.de

Laufsport-Triathlon

Marcus Manke

info@esv-ingolstadt-triathlon.de

Radsport

Alfred Hoffmann

0841-67334

Segeln

Ursula Rasche

0171-4266896 oder ursula.rasche@web.de

Ski & Bergsport

Claus Redlich

08450-1844 oder esv_ski@web.de

Stockschützen

Erich Katschke

0176-67394386 oder erich.katschke@t-online.de

Tanzsport

Horst Retzer

0173-3673091 oder abteilungsleiter@esv-tanzen.de

Tennis

Jürgen Wohlrab

08458-2039 oder juergen.wo@gmx.de

Turnen

Angelika Gützlaff

0176-21035574 oder angelika-guetzlaff@hotmail.de

Volleyball

Anita Rott

0841-68939 oder arott90555@aol.com



Angeln



Nach dem fischerfreien Winter waren wieder alle heiß aufs erste Fischen im Frühjahr. Angeln rein ins Auto, Köder und Stuhl eingepackt und ab ans Wasser. Der eine mit mehr, der andere mit weniger Erfolg.

Am 9.Mai diente unser erster Arbeitseinsatz vor allem der Vorbereitung auf unser Vatertagsfischen am 14.Mai an dem wie alle Jahre unser Fischerkönig ermittelt wurde. Zur Freude aller, konnte zum ersten Mal seit seiner langjährigen Zugehörigkeit Pittner Günter zum Fischerkönig 2015 prämiert werden.

Am 14.Mai richtete der ESV Augsburg am Probfelder Weiher das diesjährige VDES-Fischen aus. Wir als letztjähriger Titelträger traten mit unseren Kampffischern Sacher Werner, Müller Tobias, Eisenrieder Peter (Kampfname: "Eisenhax") sowie Bock Fredi an. Wir schrammten mit Platz 2 in der Teamwertung nur knapp an der Titelverteidigung vorbei. Danke an die Jungs.

Am 7. Juli hatten wir Glück im Unglück als der Sturm nicht nur in großen Teilen Bayerns sondern auch bei uns am Weiher wütete. Zwei große Bäume wurden komplett entwurzelt und die Kopfweiden an der Hütte verloren sprichwörtlich teils ihre Köpfe und verfehlten unsere Hütte sowie unseren Geräteschuppen denkbar knapp. Mein dank an all die fleißigen Helfer an den Tagen danach, die halfen den Schaden zu beseitigen.

Am 15. August fand wie alle Jahre unser Gemeinschaftsfischen mit unserem Partnerverein, dem SV Zuchering statt. Trotz einiger Ausfälle durch Urlaubszeit oder Krankheit war es ein gelungenes Fest bei dem sich ein Gastfischer den ersten Platz erfischen konnte.

Nach erfolgten Besitzmaßnahmen können unsere Mädels und Jungs noch einen hoffentlich erfolgreichen Herbst am Wasser genießen.

Und zuletzt möchte ich mich bei meinem ESV-Fischerteam und auch bei der neuen Vorstandschaft des SV Zuchering sowie deren Fischerjungs und Mädels für eine tolle und vor allem sehr angenehme Zusammenarbeit bedanken.

Petri Heil und Frohe Weihnachten an Euch und Eure Familien
Euer Hedi



Badminton



Die Badmintonabteilung wünscht eine schöne Adventszeit

Der Badmintonsport im ESV-Ingolstadt Ringsee hat eine lange Tradition. Die Abteilung hat sich im Jahre 1967 gegründet. Im Laufe der Jahre formierten sich immer wieder neue Mannschaften, die es in ihren Bestzeiten bis in die Bezirksliga geschafft haben.

In Zeiten wo die Mitgliederzahlen sinken und das Interesse an Sportvereinen schwindet, gelang es dem Verein die Abteilung aufrecht zu erhalten und Badminton weiterhin im Freizeitbereich zu führen. Von vorneherein war klar, dass der Spaß im Vordergrund stehen sollte, deshalb liegt das Hauptaugenmerk am sportlichen und geselligen Zusammensein und nicht am Wettkampf. So nimmt die Badmintonabteilung nicht mehr am Meisterschaftsspielbetrieb teil, sondern verschafft dem (auch gerne ambitionierten) Hobby- und Freizeitspieler ein sehr schönes Umfeld.

Zudem bietet die Paul-Wegmann-Halle eine sehr gute Entfaltungsmöglichkeit mit Ihrer Größe und Hallenhöhe. Die nahezu optimalen Bedingungen bieten großen Spaßfaktor. Zweimal wöchentlich findet sich eine Gruppe von begeisterten Hobbyspielern zum Training und Abteilungsleiter Armin Schlosser steht den Anfängern gerne auf Wunsch für ein Probetraining zur Verfügung.

Leider gibt es auch im Badminton wie im richtigen Leben Höhen und Tiefen. So mussten wir Mitte des Jahres einen schweren Schicksalsschlag hinnehmen als unser langjähriges Mitglied Heribert Schenke den für ihn wichtigsten Kampf gegen seine schreckliche Krankheit verlor. Wir sind dankbar für die Zeit, die wir Heribert Schenke auf seinem Lebensweg begleiten durften und werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.



Für die bevorstehende Adventszeit wünschen wir eine ruhige besinnliche Zeit, frohe Feiertage und einen erfolgreichen Jahresausklang.

Marianne Beringer-Wind / Pressewart
Armin Schlosser / Abteilungsleiter



Basketball



Nach der auf Platz 3 erfolgreich abgeschlossenen Saison 1014/15 startet die Herrenmannschaft der Basketballabteilung des ESV Ingolstadt personell gestärkt in die Saison 2015/16. Dominik Lindhorst ist nach Beendigung seines Studiums wieder in Ingolstädter Gefilde zurückgekehrt und umgehend wieder zum Training erschienen. Daneben ist mit Matthias Jönsson ein weiterer schneller Spieler zur Mannschaft gestoßen. Komplettiert wird das Trio durch Konstantin Walter, einem sehr starken Allrounder. Um der vielen Talente im Kader Herr zu werden, wurde die Verantwortung für das wöchentliche Training auf mehrere Schultern verteilt. Zunächst sorgen zwei Spieler für ordentliches Aufwärmen. Anschließend wird Techniktraining absolviert, ehe Cheftrainer Wolfgang Kaiser sich dann um die taktischen Belange kümmert. Mit den Neuen und den Neuerungen im Trainingsbetrieb geht auch das Ziel für die neue Saison einher: ein Platz unter den ersten drei in der Liga!

Eine weitere wichtige Personalie betrifft die Abteilungsleitung: Nach zehn Jahren äußerst engagierter Tätigkeit gibt Christoph Lindhorst sein Amt als erster Abteilungsleiter ab. Zum Nachfolger wurde Karl Venckus gewählt. Die Abteilung bedankt sich ganz herzlich bei Christoph für seinen unermüdlichen Einsatz in den vergangenen Jahren und wünscht Karl viel Erfolg im neuen Amt! Auch im freien Training herrscht emsiger Betrieb. Nicht selten müssen vier Teams gebildet werden, und das dann auch noch mit Auswechselspielern. Leider ist es bisher nicht gelungen, daraus eine offizielle zweite Herrenmannschaft zu bilden.



Vorne: Pascal Piszczek, Dominik Lindhorst, Dariusz Gwojda, Per Matthias Jönsson, Martin Landgraf, Dietz, Christian Bernhard, Markus Hetmanczyk, Javier Carlos Sanchez. Hinten: Wolfgang Kaiser, Martin Nachtsheim, Jörg Dahel, Hahn, Frank Apel, Walter Hubatsch, Peter Mücke, Karl Venckus, Konstantin Walter, es fehlt Christof Lindhorst.

Trainingszeiten
Herren
Mo 19-20. Uhr
Mi 18- 20 Uhr
Trainingszeiten
freies Training:
Mi 20-21:30
in der der PWH
Probetraining
jederzeit mög-
lich.

Die Heimspiele der Herren Mannschaft: 7.11.15 14.00 Uhr TSV Meitingen / 29.11.15 17.00 TSV Gersthofen / 13.12.15 17.00 DJK Kaufbeuren / 10.1.15 17.00 TSV Diedorf 24.1.15 17.00 TSV Haunstetten / 14.2.15 17.00 TSV Aichach / 6.3.15 17.00 BG Leitershofen 3 Zuschauer sind immer herzlich willkommen.



Faustball



Nachruf Rudl Steber

Am 05. September ist unser Rudl von uns gegangen und es ist schwer die richtigen Worte zu finden um alles das auszudrücken, was uns bewegt.

Mit 5 Jahren wurde Rudl Mitglied beim ESV und wurde auf Grund der jahrzehntelangen Mitgliedschaft auch zum Ehrenmitglied ernannt.

Sein sportlicher Weg führte ihn über die Leichtathletik, Handball schließlich zu seiner Berufung, dem Faustball. Von 1965 an war er über 40 Jahre Abteilungsleiter bei uns und hat mit seiner aufrechten und geradlinigen Art viel für uns und für den Faustball getan. Auch als dieser Sport in unserer Region niederging, war es ihm zu verdanken, dass beim ESV diese Abteilung bis heute aktiv ist. Als Reminiszenz sozusagen wurde nach ihm auch unser Rasenplatz vor vielen Jahren in den Rudolf-Steber-Platz benannt.

Und auch heute möchten wir für deinen jahrelangen Einsatz für Verein und Abteilung danken. Unser Rudl war nie ein Freund großer Worte. Aber wenn, dann war das mitunter von seinem trockenen und hintergründigen Humor unterlegt. Unvergessen sein Ausspruch während des Trainings, wenn jemand seine Sportschuhe neu binden musste: Brauchst jetzt no an Lehrgang zum Schuabandlbindn?? So war er halt.

Lieber Rudl, wenn es dort oben so was wie einen himmlischen Sportplatz gibt, dann richte derweil alles her. Denn du bist nicht von uns gegangen, sondern nur vor uns.

Wir, deine Faustballer werden dein Andenken immer bewahren und du wirst immer unter uns sein.

Gute Reise, deine Faustballer

Am 12.12.2015 sind die Faustballer wieder beim TSV Dorfen zu ihrem traditionellen Weihnachtsturnier eingeladen, die Faustballer nehmen mit zwei Mannschaften teil.



Floorball



Herren starten mit Sieg in die neue Saison

Der Vize-Meister der Regionalliga-Süd startete mit einem 7:4 (0:2; 4:2; 3:0) bei der zweiten Mannschaft des Bundesligisten VfL Kaufering in die neue Saison. Ein spannendes Spiel fand am Ende seinen verdienten Sieger. Nachdem man die vergangene Saison zur Konsolidierung nutzte und dennoch bereits wieder oben mitmischte, sind die Erwartungen im Team hoch und man ist fest entschlossen um die Meisterschaft zu spielen. Hierzu gilt es sich zunächst in der erstmals ausgerichteten Gruppe Bayern für die Playoffs mit den Top-Teams aus Baden-Württemberg zu qualifizieren. Der Spielmodus bedingt, dass der ESV Ingolstadt in der Vorrunde neben dem 24.10.2015 nur mehr am abschließenden Spieltag am 03.04.2016 um 14:00 in der heimischen Paul-Wegmann-Halle zu sehen sein wird.

5. Platz für die U17-Junioren bei der Deutschen Meisterschaft

Nicht unzufrieden war Trainer Holger Kleinbauer mit dem Abschneiden seiner Mannschaft bei den Deutschen Meisterschaften im hessischen Ebersgöns. So erreichten die Junioren des ESV Ingolstadt mit einem klaren 9:6 gegen den Nachwuchs des Zweitliga-Aufsteigers Kieler Floorball Klub einem guten 5. Platz. Da das junge Team unverändert in die neue U17-Saison geht, haben sich Trainer und Spieler vorgenommen das Ergebnis im Falle einer erneuten DM-Qualifikation zu verbessern. Zuversichtlich stimmen in dieser Hinsicht die Ergebnisse der ersten beiden Partien in der U17-Bayernliga, wo das Team heuer als SG Ingolstadt/Nordheim firmiert. So setzte man sich sowohl gegen die Sportfreunde Puchheim mit 15:4 als auch gegen den VfL Kaufering mit 16:7 jeweils deutlich durch. Der Grundstein für eine erneut erfolgreiche Saison ist jedenfalls schon mal gelegt.

U15 beginnt Saison mit Sieg und Niederlage

Die gemeinsam mit dem SV 1965 Nordheim gebildete Spielgemeinschaft konnte die neue Saison ebenfalls mit einem Kanter Sieg beginnen. So gewann man das Spiel gegen den FC Stern München nach 2 x 15 Minuten mit 11:1. Mit einer guten Mannschaftsleistung konnte das Team um Betreuer Florian Roger das zweite Saisonspiel gegen den VfL Kaufering bis zum Spielstand von 6:6 lange Zeit offen halten. Letztendlich musste man sich dann aber doch mit 10:6 geschlagen geben.

Damen suchen Mitspielerinnen

Während wir uns bei den Herren und den Jugendmannschaften über mangelnden Zulauf nicht beklagen dürfen, wünschen sich unsere Damen weitere Mitspielerinnen, die mit Ihnen die Begeisterung für das Floorball teilen möchten. Dabei sind sowohl Anfängerinnen als auch Expertinnen herzlich willkommen. Interessierte Damen und Mädchen sind herzlich eingeladen zu einem Training vorbeizuschauen.

Dank an Mathias Braun

Unser langjähriger Kassenwart, Jugendleiter und Trainer unzähliger Kinder und Jugendmannschaften, Mathias Braun, tritt aus beruflichen und familiären Gründen kürzer. Unter seiner Leitung gewann der ESV Ingolstadt zwei Deutsche Meisterschaft-



Floorball



en, 2012 in der Altersklasse U13 und 2014 die Altersklasse U15. Seine U13 wurde dann 2013 auch Ingolstadts Jugendmannschaft des Jahres, das erfolgreiche U15-Team wurde heuer mit dem dritten Platz dieser Auszeichnung geehrt. Wir bedanken uns für knapp ein Jahrzehnt unermüdete ehrenamtliche Tätigkeit für unseren Sport und unsere Abteilung und wünschen ihm nun viel Freude am eigenen Nachwuchs.

U9 mit begeistertem Floorball-Spiel

Voll des Lobes, ob des mannschaftsdienlichen Kombinationsspiels ihrer Kids sind die Trainer unserer U9 Petr Izakovic und Kevin Kleber. Dabei können sich auch die Ergebnisse sehen lassen. 10:0 und 8:1 hieß es nach den ersten Spielen



gegen die Lumberjacks Rohrdorf und Wikinger München. Damit knüpften die amtierenden bayerischen Meister nahtlos an die vergangene Saison an.

Stickerei und Textildruck aus Ingolstadt!

Für Vereine, Firmen und Freizeit. In unserem Showroom zeigen wir Ihnen gerne alle gängigen Druckverfahren, sowie eine große Auswahl an Textilien. Durch unsere eigene Produktion bieten wir schnelle Lieferzeiten, sowie beste Qualität. Ob 10 Stück oder 1000 Stück, wir setzen Ihren Auftrag zuverlässig nach Ihren Wünschen um.

T-Shirts, Poloshirts

Hemden, Blusen

Caps, Taschen, usw.



apaya[®]
aktiengesellschaft

Besuchen Sie uns!

Showroom

im Druck- und Werbezentrums
auf dem Selgros-Parkplatz
Otto-Hahn-Str. 2 - Ingolstadt

Öffnungszeiten (Mo-Fr):
9-12 Uhr und 13-18 Uhr

Tel 0841/88508890

Fax 0841/8850888

Email kontakt@apaya.ag

Web www.apaya.ag



stella
aeyns





Handball Gemeinschaft



Die neue Saison 2015/2016 hat begonnen und unsere Mannschaften möchten sich vorstellen. Hier kommen ein paar Auszüge aus unseren Hallenheften, die bei jedem Heimspieltag ausliegen. Gerne würden wir euch in der Halle als Fans begrüßen. Aktuelle Informationen und die Termine der Heimspieltage findet ihr unter **www.hgingolstadt.de** und auf **Facebook „HG Ingolstadt“**.

Damen 1 – Landesliga Nord

Nachdem sich die HG Mädels in der letzten Saison beim Kampf um den Aufstieg in die Bayernliga der Mannschaft des DJK Rimpar geschlagen geben mussten, wollen sie diese Saison wieder voll durchstarten. In der neuen Saison begrüßen wir Klaus Thomanek als neuen Trainer. Ab sofort wird die Mannschaft durch Julia Ulich, eine ehemalige Spielerin der DJK Ingolstadt, Lisa-Maria Söder, vom TSV Gaimersheim und Simone Jens, die aus Köln (Pulheimer SC) zu uns gestoßen ist, verstärkt. Das Ziel für die kommende Saison soll laut dem neuen Trainer, heißen unter die ersten Vier der Liga zu kommen.

Herren 1 – BOL

Eine Hiobsbotschaft ereilte die 1. Herren Mannschaft ca. vier Wochen nach Ende der letzten Saison als bekannt wurde, dass der bisherige Trainer für die nächste Saison nicht mehr zur Verfügung stehen wird. Aus dieser Not heraus hat sich ein Dreigestirn (Jan Zobel, Fabian Grolms, Nicolas Nicksch) innerhalb der Mannschaft gebildet, welche die Verantwortung in den Trainingseinheiten und den Spielen tragen wird. Das Saisonziel kann somit nur Klassenerhalt heißen und die HG Herren muss sich definitiv wieder zu den Abstiegs kandidaten zählen lassen.

Damen II - Bezirksklasse

Erst seit der letzten Saison spielen die Damen II in der Bezirksklasse Altbayern Staffel West in folgender Besetzung: Magdalena Link und Luise Hesse (beide im Tor), Jasmin Bergmann, Nicole Rucker, Neslan Ünlüer, Magdalena Wavrouschek, Katharina Reisch und Stephanie Rahm. Nach Startschwierigkeiten in der Hinrunde, haben wir in der Rückrunde so manches Spiel gewonnen – was nicht zuletzt Tobias Mohring zu verdanken ist, der ab der 2. Hälfte der Saison die Aufgabe als Trainer übernommen hat. In der neuen Saison möchten die Spielerinnen der Damen II an die Erfolge anknüpfen und von Beginn an überzeugen. Es warten neue Gegner in der Liga, darunter auch der MTV Ingolstadt. Wir freuen uns also in der kommenden Saison auf zwei spannende Stadtderbys.

Herren II – Bezirksklasse

Die vergangene Saison war mit einem Wort zusammengefasst: Ernüchternd. Auch wenn der Kader aus der vorherigen Saison nahezu der Gleiche blieb, konnte nicht an die guten Ergebnisse angeknüpft werden. Zurückzuführen war dies vor allem auf eine geringe Trainingsbeteiligung, einer fehlenden Trainerkraft sowie mehrere Verletzungen der Leistungsträger. Leider musste man mit dem Abgang von Josef Bartoschek (Karriereende) zur Mitte der Saison einen Leader ersetzen, der nicht nur



Handball Gemeinschaft



auf dem Platz sondern auch außerhalb der Halle immer alles für die Mannschaft gegeben hat. Die Mannschaft freut sich auf die kommende Saison.

A-Jugend weiblich

Die weibliche A-Jugend landete in der vergangenen Saison auf dem 5. Tabellenplatz. In diesem Jahr hat man leider mit einer sehr dünnen Personaldecke und ohne wirklichen Trainer schwer zu kämpfen. Trotzdem wollen sich die Mädls durchbeißen und hin und wieder sogar in der zweiten Damenmannschaft aushelfen.

A- und B-Jugend männlich

HG Jungs und Manchinger sind bereits zu einem funktionierenden Team zusammengewachsen. Leider konnten drei Jungs unserer ehemaligen B-Jugend im Frühjahr den Abwerbungsversuchen des Nachbarvereins MTV Ingolstadt nicht widerstehen. So befand man sich am Ende der Saison auf dem 4. Tabellenplatz der Bezirksoberliga. Wegen der Kürze der Zeit bis zu den anstehenden Qualispielen für die neue Saison, wurde aus der Not heraus ein neues Team aus HGlern und Manchingern gebildet, dass unter dem Namen MBBSG Manching erfreulicherweise eine sehr positive Entwicklung nimmt. Dabei soll aber betont werden, dass unsere Jungs nicht einfach zum Nachbarverein gewechselt sind, sondern, dass sie weiterhin alle HG-Mitglieder sind. Innerhalb kürzester Zeit schafften es die Trainer Kurt Rothmund, Jan Zobel, Martin Stoll und Wolfgang Lang durch gemeinsame Aktivitäten wie Maibaumwache, Grillfest, Beachhandball und die Turnierteilnahme in Günzburg aus den Jungs der A- und B-Jugend zwei starke und harmonische Teams zu bilden. So schafften beide Teams auch die Qualifikation zur bezirksübergreifenden Oberliga. Die B-Jugend verpasste dabei die Chance auch am letzten Qualitag nochmal um einen Platz in der Landesliga zu spielen lediglich um ein Tor.

D-Jugend weiblich und männlich

Nachdem die Mädls im letzten Jahr einiges an Lehrgeld zahlen mussten, hoffen sie nun darauf, doch das ein oder andere Spiel gewinnen zu können. In der letzten Saison reichte es leider nur zu einem Sieg gegen den Nachbarverein aus Manching. Jedoch wird dies nicht einfach werden, denn leider gibt es heuer bei den Mädchen dieser Altersklasse nur noch eine einzige Liga, die in zwei Gruppen eingeteilt wurde. Letztes Jahr meldete man als Bezirksklasse, wurde aber aus Mangel an Mannschaften in die Bezirksliga nach oben gestuft, was dazu führte, dass die Mädls häufig unterlegen waren. Wir hoffen sie behalten weiterhin ihren Kampfgeist und entwickeln sich durch die zweite Trainingseinheit die angeboten wird auch handballerisch weiter. Die neuformierte männliche D-Jugend wird wohl diese Saison ähnliches erleben wie ihre Trainingskameradinnen ein Jahr zuvor. Jetzt heißt es im Training wieder mehr Gas geben, damit auch mit diesem Team ein paar Pünktchen geholt werden können. Einfach ist es nicht, da die Gegner meist älter und vor allem schon D-Jugend erfahren sind. Aber auf jeden Fall steckt einiges in den Jungs, das ihr Trainer hoffentlich in den nächsten Spielen hervorkitzeln kann.



Karate



6. Goju Ryu-Tag Bayern in Ingolstadt

Am 13. Juni 2015 lud der ESV Ingolstadt-Ringsee e.V. zum 6. Goju Ryu-Tag in Ingolstadt. Rund 30 Teilnehmer aus ganz Bayern fanden sich an diesem sommerlichen Tag in der Geisenfelder Straße ein, um neue Techniken zu erlernen, ihr Können zu verfeinern und auch neue Kontakte zu schließen.

In diesem Jahr wurde der Lehrgang von vier Trainern gestaltet. Die erste Einheit übernahm Tobias Schweizer, Leiter der Karate-Abteilung des TSV Neuried und Stilrichtungsreferent für Goju Ryu in Bayern, der nach einem intensiven Aufwärmtraining zur Kata Sanseru überging. Mit verschiedenen Bunkai-Techniken wurde den Teilnehmern gezeigt, wie Angriffe auch aus kurzer Distanz abgewehrt und gekontert werden können.

Im Anschluss daran demonstrierte Rudi Russ vom SOK Untermain nach einigen Übungen zur Lockerung, wie in selbstverteidigungsbezogenen Situationen schnell und sicher reagiert werden kann. Im Anschluss daran wurden mit der Bunkai der Kata Seisan einige Techniken einstudiert, die die Teilnehmer des Lehrgangs dabei mit ein bis zwei Gegnern gleichzeitig üben konnten.



Nach einer kurzen Pause ging es weiter mit der dritten Trainingseinheit, die von Michael Hasselbach, Leiter der Karate-Abteilung des ESV Ingolstadt-Ringsee e.V., ausgerichtet wurde. Das Thema war die Nähe zum Partner bei der Ausführung von Techniken. In einigen Aufwärmübungen und Anwendungen von unter anderem Wurf- und Hebeltechniken wurde den Teilnehmern gezeigt, dass auch auf kurze Distanz eine effektive Verteidigung im Ernstfall möglich ist. Nach diesen drei Einheiten waren noch einmal Kraft und Ausdauer gefordert, als Andreas Pippig aus Regensburg, Kakie (klebende Hände) einüben ließ.



Karate



Bei den Grundlagen angefangen wurde schnell klar, dass es in dieser Übung vor allem sehr wichtig ist, ein Gefühl für die Energie des Partners zu bekommen und den schwachen Moment zu finden, in dem der Ansatz einer Technik möglich ist. Einige Anwendungen wurden im Detail behandelt und konnten in kurzen Einheiten mit dem Partner zusammen trainiert werden. Doch dass auch Kumite-Formen möglich sind, war nicht allen bewusst, wohl aber hatten die Teilnehmer viel Spaß dabei, hier ihr Können auszuprobieren.

Kuro-Obi Lehrgang in Neuried bei München

Erstmalig wurde im Okinawa-Goju-Ryu Karate im TSV Neuried von Tobias Schweizer ein spezieller Lehrgang für Schwarzgurte am ersten August-Wochenende abgehalten. An zwei Tagen konzentrierte man sich auf eine einzige Kata die die Teilnehmer durch oftmalige Wiederholung von einzelnen Sequenzen erlernen konnten. Hierbei

konnten auch schwierige Details im Ablauf gemeistert werden. Die Anwendung vieler Techniken aus der Kata zusammen mit dem Partner (sog. Bunkai) rundeten das anstrengende Wochenende perfekt ab.



Goju-Ryu Tag 2015 in Neckarsulm

Am 19. September fand ein Goju-Ryu Tag zum 40-jährigen Jubiläum des Neckarsulmer Vereins statt. Bundesweit fanden sich die Karateka ein, um sich bei den Lehrgangseinheiten der Referenten fortbilden zu können. Sowohl reine Wettkämpfer als Breitensportorientierte Karateka und auch Trainer kamen an diesem Tag nicht zu kurz. In Summe ein ausgewogenes Wochenende im benachbarten Baden-Württemberg.





Kegeln Bavaria



Saison 2015/2016

Die zweite Saison mit neuem Punktesystem bei den Sportkeglern hat begonnen. Alle drei Männermannschaften und die Frauenmannschaft haben ihre ersten Spiele absolviert und haben bereits ihre ersten Siege eingefahren. Die 1. und 2. Männermannschaft verblieben in ihren Ligen, die 3. Männermannschaft hat ihren Spielbetrieb in der nächsthöheren Kreisklasse B 1 aufgenommen und ebenfalls einen ersten Heimsieg verbucht.

Der noch etwas holprige Beginn aller Teams sollte Ansporn für alle Spielerinnen und Spieler sein in den kommenden Spielen nachzulegen. Dann werden wir noch viel Freude am Spiel und an den Tabellenständen haben!

Der Klubpokal 2015 ging in diesem Jahr mit einem fulminanten Endspielergebnis von 577 Holz an Herbert Öttinger! Mit im Endspiel war mit Stephan Frank immerhin der amtierende Klubmeister der vergangenen Saison, der mit 540 Holz ebenfalls eine super Vorstellung gab.

Gesellschaftlich nachzutragen wäre unser Sommernachtsfest im Seglerheim an der Donau, wo wir bei großer Hitze, Dank der Arbeit vieler, einen wunderbaren Tag erleben durften. Ein besonderer Dank gilt Karl Lottmann, Walter und Hans Zehetbauer, die zusammen 210 Jahre alt geworden sind und es sich nicht nehmen ließen das Fest kräftig zu sponsern!

Traditionell ging es Mitte Mai für unsere Frauen wieder einmal zum Bezirksfinale des Kreisklassenpokals, wo wir uns erneut mit dem zweiten Rang begnügen mussten. Damit gelang es nicht zur Bayerischen Meisterschaft nach Moosburg zu fahren. Aber wir werden es im kommenden Jahr wieder versuchen. Die Kreismeisterschaften hierzu liegen terminlich schon vor der Türe.

Viel Freude hatten wir bei der Teilnahme am ESV Sommerfest unter dem Motto „Jahrmarkt des Sports“ Ende Juni dieses Jahres sowohl als Team als auch als Ausrichter des Kegelwettbewerbs. Die Kegelbegeisterung bei Jung und Alt war wie immer groß. Wäre schön, wenn der/die eine oder andere den Weg zu uns finden würde!

Letztlich gibt es noch Erfreuliches von der Sportlerehrung durch den Verein anlässlich der Mitgliederversammlung 2015 zu berichten. Insgesamt acht Mitglieder konnten für Leistungen bis hin zur Bayerischen Meisterschaft geehrt werden. Herzlichen Dank für die schöne Initiative!

Gut Holz!

Gitte und Hans



Kegeln ESV



Bekanntlich ist die Sommerpause ja die stade Zeit bei den Keglern. Um sich nicht ganz aus den Augen zu verlieren und auch der Geselligkeit geschuldet haben wir nach der Kegelsaison Termine festgelegt an denen wir einige Schleiferlturniere oder auch Gesellschaftsspiele veranstalteten. Am Ende war sich jeder einig, eine super Sache, die wir auch nächstes Jahr beibehalten werden.

Altmühlwanderung

Am 31. Mai machte sich ein Gruppe Kegler auf nach Kipfenberg. Bei schönstem Wanderwetter machten wir uns vom Parkplatz Birkthal auf den Weg durch Kipfenberg nach Böhming und dann auf dem Panoramawanderweg nach Schloß Arnsberg. Nach einer Kaffeepause ging es auf den Michelsberg und von dort wieder zurück nach Kipfenberg. Dort angekommen hatte sich jeder eine Brotzeit verdient.



Bayerische Weißbier-Spezialitäten

Offene Bottichgärung mit einem Anteil feiner Hefe
Unfiltriert, daher naturtrüb
Garantiert vierwöchige "Original Flaschengärung"



Herrliches Herrnbräu



Kegeln ESV



Sommernachtsfest

Nachdem immer mehr Stimmen laut wurden, unser Sommernachtsfest nach Möglichkeit innenstadtnah - auch wegen guter Busanbindungen - zu veranstalten, fand es dieses Jahr in der Vereinsgaststätte Wasserrose statt. Bei sommerlichen Temperaturen und in einem gemütlichen Biergarten verbrachten wir einen wunderschönen entspannten Grillabend. So konnten auch alle ohne Organisationsstress diesen Abend genießen.

Herbstwanderwochenende

Vom 01. bis 04. Oktober wurde vom Stoa ein Wanderwochenende ins Saalachtal nach Lofer organisiert. Leider nahmen dieses Jahr nur sieben Unerschrockene daran teil. Bei traumhaften Bedingungen stand jeden Tag eine Tour an. Einmal sollte es der Wasserfallweg zu den Loferer Almen sein, dann zu den Naturgewalten Vorderkaserklamm und Lamprechtshöhle oder einfach nur die Sonne auf der Terrasse Berggasthof Loderbichl genießen, es war für jeden was dabei und man verbrachte wunderschöne Urlaubstage.



Spielbetrieb Saison 2015/16

Diese Saison wurden für den Punktspielbetrieb nur noch ein Damenteam und bei den Herren drei Mannschaften gemeldet. Da zu Redaktionsschluss erst der dritte Spieltag absolviert war, eine kurze Prognose von mir: Auch dieses Jahr zeichnet sich jetzt schon ab, nach dem nur unsere Damen als einzige Mannschaft ein Spiel gewinnen konnten, dass es wieder für alle eine sehr harte Saison wird und das Ziel nur der „Klassenerhalt“ sein kann. Bekanntlich stirbt die Hoffnung ja zuletzt, also lassen wir uns überraschen. Ich hoffe doch, euch in der nächsten Ausgabe der Vereinszeitung über positive sportliche Erfolge berichten zu können.

Wer Lust hat, unsere Trainingszeiten Mo. und Fr. ab 18 Uhr auf den Kegelbahnen.
Gut Holz Euer Stoa



Triathlon



Erfolgreiches „Heimspiel“

Um heuer unsere Vereinsmeisterschaft auszutragen wurde bereits im letzten Jahr der Triathlon in Ingolstadt, und bei diesem die Olympischen Distanz ausgewählt. Bei diesem Wettkampf lag dann am Ende Bertrand Thoulouze knapp vor mehreren Vereinskameraden und holte sich damit Titel und Pokal. Die hohe Leistungsdichte unserer Abteilungsmitglieder führte bei dieser Veranstaltung dazu dass bei der Stadtmeisterschaft sieben der neun ersten Plätze von Athleten unserer Abteilung belegt wurden. Da wird es schwer werden dieses Ergebnis im nächsten Jahr noch zu überbieten.

Sehr kurzfristig kam dagegen die Teilnahme einer Männer-Staffel unserer Abteilung auf der Langdistanz beim weltbekannten Triathlon in Roth zustande: Gerade einmal zehn Tage vor dem Start wurde einer der begehrten Startplätze ergattert und als ambitionierte Zielvorgabe die Formel: 'kleiner 1 + kleiner 5 + kleiner 3 = kleiner 9' ausgegeben. Das heißt ein Schwimmer musste 3,8 km in weniger als einer Stunde, anschließend ein Radfahrer 180 km in weniger als fünf Stunden und schließlich ein Läufer 42,2 km in weniger drei Stunden zurücklegen. Tatsächlich erreichte jeder einzelne seine Vorgabe und die Staffel damit die angestrebte Gesamtzeit von weniger als neun Stunden, in der die Zeiten der Wechsel noch enthalten sind.

Doch auch unsere Damen waren erfolgreich, und zwar in der Bayernliga. Dort steigerten sie sich von Wettkampf zu Wettkampf und erreichten so einen siebten Platz in der Endabrechnung. Angesicht der Tatsache dass die Leistungsdichte in dieser Liga sehr hoch ist (meist liegen nur wenige Sekunden zwischen den Teams), diese Saison einiges Verletzungspech mit sich brachte und unser Team noch recht jung ist, sind in den nächsten Jahren sogar noch bessere Ergebnisse möglich.



Aber nicht nur solche 'Highlights' prägten die Aktivitäten in unserer Abteilung in den vergangenen Monaten, sondern auch zahlreiche weitere erfolgreiche Teilnahmen unserer Mitglieder an verschiedenen Veranstaltungen. Dabei muss der 'Erfolg' nicht unbedingt eine herausragende Zeit sein, sondern kann auch das Erreichen einer ganz persönlichen Vorgabe, und sei es nur das Absolvieren der gesamten Distanz, sein. So bietet die 'Ergebnisse'-Seite auf unserer Website jedem die Gelegenheit das von ihr/ihm erreichte zu veröffentlichen oder nachzulesen.



Segeln



Bei uns Seglern neigt sich die Saison 2015 dem Ende zu. Wenn die Vereinszeitung erscheint, ist die Segelsaison bereits vorbei, unsere Boote sind schon ins Winterlager gebracht und die Stege an Land verräumt, im Segelheim und auf dem Gelände ist Ruhe eingekehrt.

Im Rückblick war es für die ESV Segelabteilung, insbesondere aber für unser Abteilungsmitglied Lothar Dralle mit seinem Finn eine sehr erfolgreiche Saison.

Der Höhepunkt der diesjährigen Sportsaison war die **Stadtmeisterschaft** am 20. und 21. Juni, die in diesem Jahr von unserer Abteilung ausgerichtet wurde. Neun Boote, davon vier Teilnehmer der ESV Segelabteilung, konnten bei optimalen Wetterbedingungen in fünf Wettfahrten den Stadtmeister ermitteln. Bei der Siegerehrung am Sonntagnachmittag konnte Bürgermeister Mißbeck den Pokal an **Lothar Dralle (ESV)** überreichen, der mit drei ersten und einem zweiten Platz seiner Favoritenrolle gerecht wurde und wie im letzten Jahr Stadtmeister wurde. Auch den Mannschaftspokal konnten wie im letzten Jahr Lothar Dralle (Platz 1), Ernst und Christa Rohrhofer (Platz 3) und Adi Schmidt und Dennis Maurer (Platz 4) für unsere Abteilung verteidigen. Insgesamt ein großer Erfolg für die Segelabteilung des ESV. Ein herzlicher Dank an alle Teilnehmer und Gratulation den Gewinnern.

Bereits im Mai wurde der **Preis der Sparkasse** ausgetragen, leider wie im letzten Jahr ohne Beteiligung der Segler des STCI. Die vorgenannten Gewinner des Mannschaftspokals der Stadtmeisterschaft hatten bereits bei dieser Regatta ihre Form unter Beweis gestellt: **Platz 1 Lothar Dralle**, Platz 2 das Ehepaar Rohrhofer und Platz 3 Adi Schmidt/Dennis Maurer.

Die **Vereinsmeisterschaft** stand in diesem Jahr, jedenfalls was die Wetterverhältnisse anging, unter einem guten Stern. Insgesamt 15 Wettfahrten konnten die Regattaleiter durchführen, von den neun gemeldeten Booten kamen zum Schluss jedoch nur fünf in die Wertung. Und wie konnte am Schluss die Platzierung anders lauten als: **Platz 1 Lothar Dralle**, Platz 2 das Ehepaar Rohrhofer, Platz 3 allerdings Jürgen Maurer, der damit seinen Sohn Dennis mit Adi Schmidt auf Platz 4 verwies.

Im August ging für unsere Abteilung ein langgehegter Wunsch in Erfüllung. Dem Kraut, das uns in all den Jahren das Seglerleben schwer gemacht hat, ging es an den Kragen. Eine „Mähkuh“ hat den drei Vereinen am Stausee eine Schneise freigemacht, so dass die letzten Veranstaltungen ohne Einschränkungen stattfinden konnten. Im nächsten Jahr wird sich zeigen, welchen Erfolg die Aktion gehabt hat. Unser Dank gilt auf jeden Fall Bürgermeister Mißbeck, der das Ganze mit seinem Engagement erst möglich gemacht hat, der Stadt Ingolstadt, die die Hälfte der Gesamtkosten, und dem ESV, der den vom Verein zu tragenden Kostenanteil übernommen hat.



Ski und Bergsport



Sommer Impressionen

Vor dem Start

...sollte jede(r) Skifahrer(in) Körper und Material prüfen, ob er/es den Herausforderungen gewachsen ist. Beim Fit werden helfen wir ☺ (weiter unter "Training"). Um die Skier schnell zu machen stehen wir auch gerne mit Rat und Tat zur Seite. Die Bindung sollte jedoch einmal pro Jahr vom Fachmann in den Sportfachgeschäften der Region geprüft werden. Nicht vornehmen, tu es!

Hallentraining

Mit Edith und Gabi immer Dienstags um 18h30 in der Paul Wegmann Halle.



Ski und Bergsport



Skifahrten

28./29.11.15 u. 12./13.12.15 weitere Infos und Termine auf unserer Homepage www.esv-in.de/ski/veranstaltungen.html oder unter esv_ski@web.de

Jahresabschluss

Stockschießen, am 27.11.15 um 18h00, anschließend Glühwein und Brotzeit
Anmeldung unter esv_ski@web.de bis 24.11.15

Skiwoche

Ratschings, vom 02. - 06.01.16, starten wir wieder zu unserer Skiwoche. Erholung, Skifahren, Training, Hüttenzauber,... und vieles mehr Anfänger – Profis – Schifahrer und Snowboarder – ALLE sind herzlich eingeladen, mit uns nach Südtirol zu fahren!
Anmeldung unter esv_ski@web.de bis 03.11.15

Wettkampf

Vereinsmeisterschaft 30.01.2016

Stadtmeisterschaft 20.02.2016

Weitere Informationen und Termine unter: www.esv-in.de/ski/veranstaltungen.html

Ski HEIL!

Ob „Rennläufer“ oder „Freizeitfahrer“, zum „Rennzirkus“ oder „Après – Schi“
Willkommen, wer dabei sein möchte.

Eure Abteilungsleitung (cr)

HEIZUNG
LÜFTUNG
ÖL- U. GASFEUERUNG

Zimmer

Heinz Zimmer

info@zimmer-heizung.de
www.zimmer-heizung.de

Schröplerstraße 44
85053 Ingolstadt
Tel.: (08 41) 6 70 68
Fax: (08 41) 6 26 65



Stockschützen



Schafkopfturnier der Stockschützen-Abteilung 2015

Im August wurde das ebenfalls traditionelle Schafkopfturnier der Stockschützen abgehalten. Mit 32 Teilnehmern war das Turnier sehr gut besetzt. Mit der „Langen Karte“ stand nach zwei Durchgängen mit jeweils 30 Spielen der Sieger eindeutig fest. Mit 118 Punkten setzte sich Robert Borges an der Spitze fest, gefolgt von Rudolf Seitz mit 81 Punkten und dem Dritten Franz Hauser mit 70 Punkten. Die Siegerehrung fand nach dem Auswerten durch den Organisator Joachim Stein statt wobei jeder Spieler, neben einer Brotzeit nach dem ersten Durchgang, auch einen eigenen Preis bekam.

Volle Konzentration herrschte sowohl beim Geben als auch beim Ansagen



Der Abteilungsleiter Erich Katschke bedankte sich vor der Siegerehrung bei den Spendern für die Preise, sowie allen Helfern welche wieder einmal zu einem gelungenen Abend beigetragen haben.



Im Bild links der Organisator Joachim Stein, Sieger Robert Borges und Abteilungsleiter Erich Katschke



Stockschützen



Stockturnier der ESV Abteilungen 2015

Ganz getreu dem Motto "Alle Jahre wieder" führten wir auch dieses Jahr unser Stockturnier der ESV-Abteilungen durch. Mit nur sechs Mannschaften war es ein kleines, aber überschaubares Turnier. Wie immer stand natürlich der Spaß und das gemütliche Beisammensein im Vordergrund.

Teilgenommen haben Mannschaften aus den Abteilungen Handball, Bavaria Kegeln, ESV Kegeln Damen, ESV Kegeln Herren, Turnen und dem Präsidium. Letzten Endes konnten sich die Handballer (im Bild oben) mit 8:2 Punkten durchsetzen. Mit auf dem Siegerpodest waren die Teams von Bavaria Kegeln und den



ESV Kegel Damen. Durch die eher kleine Teilnehmerzahl dauerte das Turnier auch nicht allzu lange an und somit konnte nach einem gemeinsamen Abendessen und der Siegerehrung die bestehenden Kontakte gepflegt und neue geknüpft werden. Viele Gespräche unter den Mitgliedern des Vereins wurden bis in die späte Nacht geführt.



"Für die Zukunft würde ich mir wünschen, dass sich wieder mehr Abteilungen an unserer Tradition beteiligen. Vor einigen Jahren hatten wir mehr Anmeldungen als Kapazitäten", so Erich Katschke, Abteilungsleiter der Stockschützen, nach dem Turnier. Auf jeden Fall soll es auch nächstes Jahr wieder ein Stockturnier der ESV-Abteilungen geben.



Tanzen



GOC Stuttgart – ein Tänzer Paradies

Bericht eines Fans (M. Hauck)

Die German Open Championships (GOC) ist das größte Tanzturnier der Welt. Über 4500 Startmeldungen in 41 unterschiedlichen Turnieren bieten genug Tanzen, um 5 Tage die Besucher des Kongresszentrums Liederhalle in Stuttgart zu begeistern. Dabei finden die Turniere in drei Sälen statt: in der Alten Reiterhalle und dem Hegel Saal finden die Senioren und Kinder/Jugendturniere sowie die A Klasse Turniere statt. In der Beethoven Halle finden die Finale der „größeren“ Turniere statt, wie etwa der Rising Stars oder des Grand Slams.

Rising Stars bedeutet dabei, dass die Top 50 der Weltrangliste nicht starten dürfen; im Grand Slam kann jeder aus der S bzw. A Klasse starten. Man sieht also das Beste der Besten – egal ob Standard oder Latein – und man wird regelrecht dazu gezwungen, das Gesehene in vollen Zügen zu genießen.

Geht man durch den Eingang der GOC, tritt man in eine andere Welt. Egal wohin man schaut, sieht man haufenweise schöne Kleider und schöne Menschen. Strahlende Farben überall, viel Strass strahlt einem aus jeder Richtung entgegen und man findet alles, was man für's Tanzen benötigt. Dieses Strahlen überträgt sich in der ersten Sekunde auf die Besucher. Die Atmosphäre während des ganzen Tages (die Turniere beginnen meist zwischen 8 und 9 Uhr und die letzten Finals sind gegen 23 Uhr zu Ende) kann man als strahlend, schön, locker & freundlich beschreiben.

Betritt man dann den Beethoven Saal und schaut bei einem Turnier zu, kommt man aus dem Staunen nicht mehr raus. Egal ob Standard oder Latein, am ersten Tag versucht man noch, das eigene Wissen anzuwenden, aber die ganze Schnelligkeit, die Leichtigkeit der Bewegungen lässt einen sich in seinen Stuhl zurücklehnen und alles mit offenem Mund aufnehmen und das ganze Spektakel einfach nur genießen. Das Highlight (tänzerisch) waren die Grand Slam Turniere im Standard & Latein. Die Energie, die diese Tänzer auf die Fläche zaubern ist ein Wahnsinn!

Jedem, der durch Tanzen verzaubert wird, kann ich nur ans Herz legen, sich das einmal anzusehen!

Aber auch die Boogie-Woogie Turniere bieten einen tollen Charme. Das gegenseitige Anfeuern der Paare im „Kampf“ um die Platzierungen zeigt, dass es jedem nur um eins geht: die Freude am Tanzen gemeinsam zu erleben und genießen.

Für die TSA Schwarz-Gold waren dieses Jahr zwei Paare am Start: Bei den Juvenilles II Latin starteten Chris & Marietta Hofbauer. Für die beiden ging es nicht um ein gutes Ergebnis, sondern einfach um das Erlebnis, bei einem so großen Turnier in einem so tollen Ambiente zu starten. Das Turnier wird den beiden immer in Erinnerung bleiben und die erhaltene Motivation ist unbezahlbar.



Tanzen



Das andere Paar startete schon öfters auf der GOC: für Horst & Birgit Retzer war es die 5. Teilnahme in Stuttgart. Dabei haben sie noch nie im Beethoven Saal getanzt, doch dies sollte sich dieses Jahr ändern! Mit dem Erreichen der 4. Runde im WDSF Open Senior II Standard Turnier erfüllten sich die beiden den Traum, vor der großen Kulisse im Beethoven Saal mit den besten Paaren auf einer Fläche zu tanzen: „Und das war einfach gigantisch. Zwei Tribünen plus Emporen. Lichtspektakel, Wertungsrichter hinter Stehtischen, richtig viel Publikum und Applaus und ganz tolle Paare, die mit uns auf der Fläche tanzten.“ (Horst)



Horst und Birgit Retzer auf der GOC

Am Ende freuten sich die beiden über den geteilten 84.-88. Platz von 267 gestarteten Paaren! Nochmals herzliche Gratulation zu dieser grandiosen Leistung!

Somit ging die diesjährige GOC zu Ende und viele Tänzer der TSA holten sich im Verlauf der fünf Tage massig Motivation und Inspiration. Auch waren die gemeinsamen Aktivitäten über die Tage immer voller Spaß und Freude! Dabei geht noch mal ein riesiges Dankschön an alle TSA'ler, die über die Tage in Stuttgart waren: Simone & Maria, Matthias, Susanne & Thomas, Birgit & Horst, Familie Hofbauer, Antonia & Illya und Miriam & Michael.



Tennis



Im Bereich des Wettkampfsports kämpften wieder 3 Mannschaften um Punkte und Platzierungen, der Bereich des Breitensports war geprägt von großen Erfolgen bei der Aktion „Beweg dich“ mit den beiden Grundschulen in Ringsee und an der Stollstraße.

Die letztjährigen Bambini spielten erstmalig in der Altersstufe U14. Durch den letztjährigen punktbesten 2.Patz in Kreisklasse 1 mussten sie als 'Alterseinsteiger' gleich in der höherklassigen Bezirksklasse 3 antreten. Verstärkt durch einen Spieler vom TSV Unsernherrn konnten sie alle 7 Spiele gewinnen und errangen überlegen den 1.Platz, der den Aufstieg in die Bezirksklasse 2 zur Folge hat. In einer kleinen Feier wurde dieser Erfolg angemessen gewürdigt und den Spielerinnen und Spielern eine Medaille überreicht. Ein Lob auch wieder



den Eltern, die wiederum alle Spiele begleiteten und so einen wichtige Anteil am Erfolg haben.

Die Junioren waren nicht so erfolgreich und erreichten mit ersatzgeschwächter Mannschaft nur den 7.Platz in der starken Kreisklasse 1.

Die Senioren 65 waren wie erwartet ebenfalls als punktbestener Zweiter aufgestiegen und mussten in der Bezirksklasse 1 ihren Mann stehen. Und das taten sie in einer bemerkenswerten Art und Weise. Mit einer Niederlage aus 6 Spielen traten sie beim bis dahin überlegenen Tabellenersten TC Pfaffenhofen zum letzten Punktspiel an. Ein völlig unerwarteter Kantersieg von 11:3 Matchpunkten brachte ihnen punktgleich mit dem TC Pfaffenhofen den 2.Platz ein. Dabei fehlte unseren Senioren nur ein Sieg in einem Einzel in den vorangegangenen 6 Spielen. Dieser gute zweite Platz wird wahrscheinlich zum Aufstieg in die Bezirksliga reichen. Es ist lang her, dass eine ESV Tennis-mannschaft in der Bezirksliga spielte.





Tennis



Bei der Aktion „Beweg dich“ der Schulen kamen auch in diesem Jahr viele interessierte Schulkinder. 16 Kinder nahmen das Angebot von weiterführenden Trainerstunden wahr. Von diesen haben sich $\frac{3}{4}$ für Trainerstunden im Winterhalbjahr entschieden. Wir freuen uns über diese Entwicklung sehr.

Nicht so erfreulich war die Beteiligung bei den Veranstaltungen im Freizeitbereich wie Schleiferlturnieren und Doppelturnier. Hier werden wir versuchen im nächsten Sommer wieder mehr Interessierte zu gewinnen.

Der Winter bedeutet auf Grund der zur Verfügung stehenden Halle keinen Stillstand der Aktivitäten. Die Mannschaften trainieren weiter und bereiten sich auf die neue Punktspielsaison vor, die reinen Freizeitsportler haben Abos in der ESV- Tennishalle gebucht.



08 41 / 94 08 38 oder 65 613

Öffnungszeiten: Mo-Sa: 17.00-23.00/So: 12.00-15.00 und 17.00-23.00
Martin-Hemm-Str. 1 in 85053 Ingolstadt www.pizzeriaromi.de

Pizzeria Romi
Italienische und Indische Spezialitäten
Bistro
Heimservice

sky **Pizzeria Romi** INGOLSTADT

Feiern Sie mit uns!

Egal ob Taufe, Geburtstag oder Weihnachtsfeier, in unserem Nebenraum schaffen wir eine gemütliche Atmosphäre für Ihr Fest.



Turnen



Helfer am Ingolstädter Triathlon

Auch in diesem Jahr waren wir mit altbewährter Helfer-Mannschaft wieder beim Ingolstädter Triathlon dabei. Nach dem Standort am Einlauf des Baggersees 2013 und dem Platz vor dem Stadtjugendringgelände 2014 waren wir dieses mal in der Nähe der Kletterhalle eingesetzt. So war es uns möglich das Schwimmen mit zu verfolgen. Dieses gewurle von Armen und Beinen im Wasser, wenn die großen Gruppen starten, war schon sehr beeindruckend. Aber natürlich erfüllten wir ganz pflichtbewusst unsere Aufgabe und verteilten Getränke und Obst an die Läufer. Wenn die großen Felder vorbei liefen konnte es schon mal passieren, dass man außer den Rufen: Wasser, Cola, Iso, Schwamm und Banane minutenlang nichts anderes hörte. Allen die noch nicht dabei waren sei versichert, es ist gar nicht so einfach einen vorbeirennenden Läufer einen Becher mit Getränk in die Hand zu drücken ohne dass man danach patsch nass ist und der Läufer nichts zu trinken hat. Es war wieder ein schöner Tag, der allen die da waren großen Spaß gemacht hat.

Auf gute Nachbarschaft!



Parkhaus Hauptbahnhof Ost
Nur wenige Minuten zu den Gleisen

Platz für:
236 PKW, 50 Fahrräder, 12 Motorräder

**Tagespauschale
nur 2 €**



IFG Ingolstadt

Ein Unternehmen der Stadt Ingolstadt
Tel. +49 841 305-3145, Fax: +49 841 305-3149
parken@ingolstadt.de, www.ingolstadt.de/parken





Turnen



Abteilungsturnier der Stockschützen

Auch am Abteilungsturnier der Stockschützen nahmen wir wieder mit einer Mannschaft teil. Es hat wieder großen Spaß gemacht und wir verteidigten unseren letzten Platz vom Jahr 2014. Vielleicht sollten wir im nächsten Jahr vorher doch ein bisschen üben und uns dann 2016 den vorletzten Platz als Ziel setzen. Nach einer guten Brotzeit saßen alle noch lange zusammen. Es wurde geratscht und gefachsimpelt. Alles in allem ein sehr gelungener Tag. Wir hoffen, dass im nächsten Jahr noch ein paar mehr Abteilungen mit dabei sind. Das würde vielleicht unserer Chance auf den vorletzten Platz steigern.

Kooperationsprojekt Kinderturnen

Anfang September veranstaltete die Turnabteilung ein Sportfest zusammen mit dem Kindergarten „Kinderkiste“ aus Ringsee. Etwa zweihundert Eltern und Kinder turnten auf den vielen aufgebauten Geräten durch die Paul-Wegmann-Halle. Am Ende bekamen alle Teilnehmer Medaillen und Urkunden und traten sichtlich stolz den Heimweg an.

Kinderturnen

Bei den Kleinen Turnern von ein bis vierzehn Jahren können wir uns über einen stetigen Zuwachs freuen. Die Turnabteilung betreut mittlerweile mehr als 250 Kinder. Die dringend gebrauchten Übungsleiter rennen uns leider nicht so die Türe ein. Deswegen suchen wir nette Leute, die unser Team verstärken. Für den Montagnachmittag suchen wir Unterstützung für die Eltern-Kind-Gruppe, immer von 15.30 bis 17.30. Am Mittwoch brauchen wir Verstärkung in der Geräteturngruppe für Kinder ab 6 Jahren. Solltet ihr schon einen Übungsleiterschein haben, wäre das natürlich toll. Wenn ihr ganz neu auf dem Gebiet seid, ist das aber auch kein Problem. Wir unterstützen euch gerne auf dem Weg zum Übungsleiter. Ihr könnt auch gerne einfach mal zum Ausprobieren vorbeikommen. Was wir euch sicher versprechen können ist eine Menge Spaß. Helft mit unsere Kinder fit und gesund zu halten. Wer Interesse hat meldet sich bei Angelika Gützlaff (angelika-guetzlaff@hotmail.de) 017621035574).

Fit durch den Winter

Hier die aktuellen Hallenzeiten unserer Erwachsenen-Stunden:

Jedermann-Gymnastik	Montag	18.15-19.15	Paul-Wegmann-Halle
Ausdauer, Kraft und Koordination			
More Fitness	Donnerstag	09.00-10.00	Tanzhalle
Elemente aus Step-Aerobic, Pilates und „Bauch-Beine-Po“			
Rückenfit	Donnerstag	18.30-19.30	Tanzhalle
Gelenkstabilität und Körperbalance			
Zumba	Freitag	20.00-21.00	GS Ringsee
Tanz als effektives Fitnesssystem			

Neue Teilnehmer auch aus anderen Abteilungen sind immer gern gesehen.



Volleyball



Die Volleyballer starten in die neue Saison

Damen I: Nachdem die vergangene Saison auf dem dritten Platz in der Bezirksklasse Oberbayern beendet wurde, waren die Euphorie und die Motivation für die kommende Saison zunächst hoch. Gebremst wurde diese allerdings schnell durch den Abgang einiger wichtiger Spielerinnen und der Spielertrainerin Tatjana Fuchs.

Mit Gerhard Danner fand sich dann aber ein neuer und engagierter Trainer, um pünktlich mit der Saisonvorbereitung starten zu können. Der Kader wird in Zukunft sowohl durch einige neue Spielerinnen, als auch durch reaktivierte Ehemalige verstärkt, sodass er mittlerweile wieder aus zwölf festen Mitgliedern besteht.

Am vorletzten September Wochenende bot sich dann die erste Möglichkeit, dass neu Erlernte unter Beweis zu stellen. Bei dem zweitägigen Turnier in Schwabmünchen konnten die ESV'lerinnen zwar lediglich den 15. von 24 Plätzen erkämpfen, schafften es aber bereits sehr gut, das neue Spielsystem in die Praxis umzusetzen. "Der Fokus des Turniers lag ohnehin darauf, als Mannschaft enger zusammenzurücken", resümierte Mannschaftskapitän Teresa Kunz.



Nun freut sich das frisch formierte Team auf die neue Saison, in der wieder einige spannende Derbys warten. Unter anderem treffen die Eisenbahnerinnen auf den MTV Pfaffenhofen, den TSV 1897 Kösching, den TSV Pförring und auf den Aufsteiger TSV Lenting.

Termine in der Paul-Wegmann-Halle:

- 28.11.2015 DamenI gegen Kösching, Pörring / DamenII gegen: Manching 1 und 2
Herren gegen Schrobenhausen, Oberding 2
- 23.01.2016 DamenI gegen Lohof 4, Pfaffenhofen
Herren gegen MTV IN 2, Eitensheim
- 27.02.2015 DamenII gegen Titting 2, Eching

Wir freuen uns auf Euren Besuch und hoffen auf lautstarke Unterstützung !

Damen II: Die jungen Mädels – kaum haben sie ihren Schulabschluss, schon drängt es sie in die Ferne: Australien, Neuseeland, Malta, ... oder sie studieren oder arbeiten - aber leider nicht in Ingolstadt! Da hat es eine Trainerin nicht leicht! Da leistet eine Trainerin jedes Jahr viel Arbeit, um aus dem verbleibenden Kader und den „jungen Wilden“ der Jugendmannschaft ein neues schlagkräftiges Team zu formieren! Hut ab – Danke liebe Güler! Und herzlichen Dank an Raffi aus dem Herrenteam, der Trainerin und Mädels im Training unterstützt!



Trainingslager Damen II : hart aber schön !

Herren: Für die Mannschaft der Herren beginnt die neue Saison am 10. Oktober mit einem Heimspiel. Um sich intensiv auf die neue Spielzeit vorzubereiten, gab es keine Sommerpause. Es wurde auf dem Beachvolleyball-Feld und in der Halle an individuellen Verbesserungen gearbeitet. Ein großer Fokus wurde auch auf die Abstimmung der einzelnen Spieler untereinander und auf neue taktische Varianten gelegt. Von großem Vorteil ist dabei die personelle Situation: Die Mannschaft spielte bereits in der letzten Saison in derselben Zusammensetzung. Das Spielgefüge ist sehr stabil, jede Position, mit Ausnahme des Liberos, ist doppelt besetzt. Das Ziel der Mannschaft ist es, sich im oberen Tabellendrittel der Oberbayerischen Bezirksklasse zu etablieren.



Wir im ESV

Sommerfest „Jahrmarkt des Sports“

Am diesjährigen Sommerfest machte uns leider das Wetter ein bisschen einen Strich durch die Rechnung. Wir konnten die Spiele zwar durchführen, da wir alles in die Turnhallen verlegt hatten, doch leider fehlten ein bisschen die Zuschauer. Alle Teilnehmer amüsierten sich wieder köstlich. Vom Teebeutelweitspucken über Kegeln und Volleyballspielen bis zum wirklich sehr anstrengenden Radfahren auf einer Rolle war alles dabei. Für nächstes Jahr wünschen wir uns gutes Wetter, viele Teilnehmer und viele Zuschauer.

Mitgliederversammlung

Am Freitag den 19.06.2015 veranstaltete der ESV Ingolstadt-Ringsee e.V. seine ordentliche Mitgliederversammlung, zu der 119 Mitglieder erschienen. Neben der Neuwahl des Präsidiums wurden langjährige Mitglieder geehrt und auch die sportlichen Erfolge aus den eigenen Reihen ausgezeichnet. Ein weiteres Thema der Versammlung war die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge. Seit 2006 wurden diese nicht mehr angehoben und es war wichtig diese den steigenden Kosten für den Unterhalt der Sportstätten anzupassen. Mit einer kleinen Änderung wurde der Vorschlag des Präsidiums von der Mitgliederversammlung angenommen.

Neuer Beitrag pro Jahr

Kinder bis 14 Jahre	54,00€
Jugendliche 14 bis 18 Jahre	69,00€
Erwachsene	110,00€
AEZ+1 Kind bis 14 Jahre (neu bis 18 Jahre)	135,00€
AEZ+1 Kind 14 bis 18 Jahre (entfällt)	0,00€
AEZ+2 Kinder bis 18 Jahre	165,00€
Familie+1 Kind bis 18 Jahre	220,00€
Familie+2 und mehr Kinder bis 18 Jahre	230,00€
Schüler, Azubi, Studenten, Rentner, Schwerk. ab 50%	69,00€

**Qualität aus Tradition, seit 1935 immer
frisch auf Ihren Tisch**

GOLDMILCH
INGOLSTADT · JURALAND



Wir im ESV

Nach dem Bericht des Präsidenten Dr. Karl Kunz, des Kassiers Andreas Meier und der beiden Kassenprüfer wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet.

Der ESV hat es in den zurück liegenden Jahren geschafft auf einigermaßen soliden Füßen zu stehen und hält seit mehreren Jahren einen gleichbleibenden Mitgliederstand von ca. 1800 Mitgliedern.

Herbert Kuhn kündigte nach 25 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit im Präsidium an, nicht mehr länger zur Verfügung zu stehen. Für sein großes Engagement im Verein wurde ihm die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Dies blieb jedoch die einzige Änderung im Präsidium. Wieder gewählt wurden Karl Kunz (Präsident), Andreas Meier (Kassier), Anita Rott, Claus Redlich und Sebastian Zimmermann. (Vizepräsidenten). Neu in das Präsidium gewählt wurde Angelika Gützlaff. Auch der Ehrenrat des ESV wurde gewählt. Diesem gehören nun Gerhard Mertel, Adolf Amann, Alfons Zoßeder und Herbert Kuhn an.

Bei der anschließenden Mitgliederehrung sind zwei ganz besonders hervorzuheben. Herr Helmut Froschmeier und Herr Johann Reindl wurden beide für 70 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Für diese langjährige Treue kann sich der ESV nur noch einmal bedanken. Doch auch viele andere wurden ausgezeichnet. So gab es sechs Mitglieder, die dem ESV seit 60 Jahren die Treue halten. Neun Mitglieder wurden für 50 Jahre, neunundzwanzig für 40 Jahre und 15 Mitglieder für 25 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet.

Den Abschluss des Abends bildet die Sportlerehrung. Die Abteilungen meldeten ihre sportlichen Erfolge der letzten zwei Jahre. Es wurden 10 Deutsche Meister ausgezeichnet, 10 Süddeutsche Meister, 17 Bayerische Meister, 12 Bayerische Meister zweiter Platz, 6 Bezirksliga Meister, 11 Kreisklasse Meister, 21 Stadtmeister und je zwei Stadtmeister zweiter und dritter Platz. Diese Erfolge zeigen wie groß das Engagement der Abteilungen ist und das sie zu Recht stolz auf sich sein können.





Geburtstage

50 Jahre

Thomas Bednarz
Udo Ringendahl
Heike Schels
Peter Schmucker
Diana Greber
Bernd Hummel
Susanne Karmann
Juri Berdnikov
Petra Schauer
Beate Fichtner
Petra Kliem

60 Jahre

Reinhard Brenk
Günter Radl
Norbert Lehmayr
Friedrich Vocht
Renate Hefner
Wolfgang Pilz
Wolfgang Schiffner

70 Jahre

Doris Braun
Lydia Katschke
Peter Schaffer
Gisela Schwertner
Gisela Amann
Dr. Guenther Wojke

75 Jahre

Alfred Riedl
Wilhelm Ohrner
Johanna Nilius
Rainer Fanderl
Johann Rackl
Hannchen Zehetbauer
Philipp Pengler
Edgar Becker
Helene Reindl
Gerd Schwertner
Karlheinz Graf

Werner Pfaller
Hermann Wallner
Anni Geßl
Heidemarie Müller
Heinz Schöning

80 Jahre

Franz Kestler
Ingeburg Schneider
Rudolf Hasselbacher
Franz Eigenschin
Helmut Froschmeier

85 Jahre

Antoinette Demmer

94 Jahre

Josef Monat

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG !



Am 11.08.2015 feierte unser Ehrenmitglied Rudolf Hasselbacher seinen 80. Geburtstag. Vizepräsidentin Anita Rott und Abteilungssprecher Erich Katschke überbrachten die herzlichsten Glückwünsche der ganzen Vorstandschaft des ESV Ingolstadt Ringsee. Wir wünschen Rudolf Hasselbacher noch viele glückliche gesunde Jahre und von Herzen alles Gute.



Verstorbene Mitglieder

Gedenkgottesdienst für verstorbene ESV-Mitglieder

Am **Sonntag, 15. November 2015** findet um **10.00 Uhr** in der Pfarrkirche St. Canisius, Ringsee ein **Gedenkgottesdienst** für verstorbene Mitglieder unseres Sportvereins statt. Der Gottesdienst wird musikalisch gestaltet vom Oberhaunstädter Viergesang. Hierzu ergeht herzliche Einladung.

In stillen Gedenken an unsere verstorbenen Vereinsmitglieder

Herrn Heribert Schenke	+ 30.04.2015
Herrn Alfons Zoßeder	+ 14.06.2015
Herrn Johannes Thomas Schopf	+ 16.07.2015
Herrn Michael Blomberger	+ 05.09.2015



Und immer sind irgendwo Spuren Eures Lebens: Gedanken, Bilder Augenblicke und Gefühle.



Und dort, wo alle Wege enden,
ist der Anfang des Lichts.



In lieber Erinnerung
an Herrn

Rudolf Steber

geboren am 11. Februar 1926

gestorben am 5. September 2015

R. I. P.

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,
der ist nicht tot, sondern nur fern.
Tot ist, wer vergessen wird.

Vater unser... Ave Maria...

BESTATTUNGEN JOACHIM MÄNNER
Münchener Str. 145, Ingolstadt

Am 5. September 2015 verstarb im Alter von 89 Jahren unser Ehrenmitglied **Herr Rudolf Steber**. 83 Jahre war er Mitglied bei uns im Verein. Er führte lange Jahre die Faustballabteilung und wurde am 11.04.2003 zum Ehrenmitglied des ESV ernannt.

ESV Ingolstadt Ringsee e.V.
Geisenfelderstr. 1
85053 Ingolstadt



INFOPOST
Ein Service der Deutschen Post



Die aktivsten Sportler findet man hier.
Die Unterstützung dafür liefern wir.

www.sw-i.de

STADTWERKE
INGOLSTADT

Besser ganz nah!